

Wiesbadener Tagblatt.

No. 303.

Mittwoch den 27. December

1865.

Einladung zum Abonnement
auf das

Wiesbadener Tagblatt.

Das **Wiesbadener Tagblatt** erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Festtage in der bisherigen Weise. Der Abonnementspreis beträgt pro Quartal 30 fr., für Auswärts mit Zuschlag der Postgebühr, und wird das Blatt nach Wunsch den verehrlichen hiesigen Abonnenten für 9 fr. pro Quartal ins Haus gebracht. Die Insertionsgebühr beträgt für die Zeile in gewöhnlicher Schrift oder deren Raum 3 fr. Bestellungen auf das mit dem 1. Januar 1866 beginnende neue Quartal beliebe man in Wiesbaden in unterzeichneter Verlagshandlung, auswärts bei den zunächst gelegenen Postämtern oder den Landpostboten zu machen.

L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung.

Gefunden eine Pistole, zwei Bücher, ein kleiner Schlüssel.

Wiesbaden, den 20. December 1865.

Herzogl. Polizei-Direction.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 28. December c. Vormittags 11 Uhr sollen in dem Zimmer Nr. 15 der Infanterie-Caserne dahier die sich im Jahre 1866 ergebenden Knochen aus der Menage, sowie das Gespül und die sonstigen Abfälle aus der Küche Herzoglichen zweiten Regiments einer zweiten Versteigerung ausgesetzt werden.

Wiesbaden, den 20. December 1865.

153

Die Menage-Verwaltung Herzoglichen 2. Regiments.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 28. d. M. Vormittags 11 Uhr werden auf dem städtischen Acker unter der Gasfabrik dahier

45 Karrn Straßendünger und

200 " Steinkohlenasche und Hausfehricht

öffentlich meistbietend versteigert.

Der Bürgermeister.

Wiesbaden, den 21. December 1865.

Fischer.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 28. d. M., Morgens 9 Uhr anfangend, soll die Versteigerung im Schützenhof dahier fortgesetzt und dabei: Thüren, Fenster, Läden, Defen, Platten, Bretter, Eisenwerk und sonstige diverse Baumaterialien versteigert werden.

Wiesbaden, den 21. December 1865.

Der Bürgermeister-Adjunkt,
Coulin.

Kellerverpachtung.

Mittwoch den 27. December l. J. Nachmittags um 3 1/2 Uhr werden auf dem Rathhaus zu Schierstein zwei, der Gemeinde gehörige, sehr geräumige und gute, mit dem 1. März 1866 leihfällig werdende Keller auf eine Reihe von Jahren anderweit verpachtet.

Schierstein, den 20. December 1865.

Der Bürgermeister.

48

Dreßler.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 28. December Vormittags 9 Uhr soll der Nachlaß der dahier verstorbenen Andreas Neumann Wittve von Värstadt, in Haus- und Küchengeräthen zc. bestehend, Römerberg 33 gegen gleich baare Zahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 20. December 1865.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

21091

Coulm.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 27. December l. J. Nachmittags 2 Uhr sollen justizamtlichen Auftrags zufolge auf hiesigem Rathhause die zur Concursmasse der Philipp Bender Wittve dahier gehörenden Möbel, bestehend in:

- 1) zwei gepolsterten Stühlen,
- 2) einer wollenen Decke,
- 3) einem Kanape,
- 4) einer Standuhr,
- 5) einem Küchentisch,
- 6) einer Matratze,
- 7) zwei Federn-Kopfkissen,
- 8) einer catt. Bettstreu,
- 9) einem bunten Vorhang,
- 10) vier kleinen Fenstervorhängen,
- 11) sieben eingerahmten Bildern,
- 12) einem Schemelstuhl,
- 13) einem Wandkorb,
- 14) einem Nachttischchen,
- 15) einem Küchenschrank mit Aufsatz,
- 16) fünf porz. Teller und Schüsseln,
- 17) drei Zinälöffeln,
- 18) zwei kleinen Präsentirtellern,
- 19) einer blechernen Seihe,
- 20) einer blechernen Kuchenform,
- 21) einem Bohnenfäßchen,
- 22) einer Kuchenpfanne,
- 23) zwei Messern und 4 Gabeln,

gegen gleich baare Zahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 6. December 1865.

Der Gerichtsvollzieher.

21134

Notizen.

Heute Mittwoch den 27. December, Vormittags 11 Uhr:
Holzversteigerung in dem Steinbruch Speierbach, Walddistrikt Neroberg II. Theil.
(S. Tgl. 302.)

Haarflechlereien & Posamentirarbeiten

empfiehlt ergebenst

20824

M. Schäffer,

Posamentir. — Friedrichstr. aße 30.

Männergesangsverein.

Mittwoch den 27. December d. J. Abends 8 Uhr findet auf dem Neuen Geisberg eine **Piedertafel mit Ball** statt, wozu die Mitglieder und Freunde des Vereins hierdurch eingeladen werden. Die Karten werden durch den Cassirer des Vereins, Herrn Franz Altkötter ausgegeben. **Der Vorstand.** 145

Arbeiter-Bildungsverein.

Am Sylvester Abend um 8 Uhr findet im Saale des Herrn L. Kimmel eine **Christbescherung** statt.

Gaben zur Verloosung im Werthe von wenigstens 30 fr. werden bis spätestens Samstag Abend, den 30. December, Kirchgasse Nr. 8. entgegen genommen. **Der Vorstand.** 341

Von der

Brauerei zur „Burg Nassau“,

obere Schwalbacherstraße,

wird vorzügliches Bier in Flaschen und in kleinen Fässchen nach Bestellung in's Haus geliefert. Auch werden bei Hrn. Dießer, Schwalbacherstraße 37, Bestellungen angenommen. 21240

In unserem Commissionsverlag ist soeben erschienen:

Illustrierter Kalender

Novellen - Almanach

für Nassau

1866.

15 Bogen Text mit 60 Illustrationen in Holzschnitt und einem Kunstblatt, brillant in Farbendruck ausgeführt, als Prämie gratis.

Preis 54 fr.

Der Kalender enthält außer dem vollständigen Calendarium, der Genealogie des Hauses Nassau und Marktverzeichnis noch drei größere Erzählungen von Went-Dittmarisch, Louise Mühlbach und Joseph Rant.

115 Buchhandlung von Jurany & Hensel.

Muhrkohlen

von bester Qualität lasse ich wieder in Viebrich ausladen. **Günther Klein.** 21251

Geschäfts-Verlegung.

Meinen verehrten Freunden und Kunden zeige ich hiermit an, daß ich meine Wohnung und Werkstätte in mein neuerbautes Haus am Eck der Dohheimer- und Schiersteinerstraße verlegt habe.

Indem ich für das mir seither geschenkte Vertrauen danke, bitte ich, mir daselbe auch in meine neue Wohnung folgen zu lassen.

Zugleich ersuche ich Bestellungen für das Mähen der hölzernen Rängen- und Hohlmaße in meiner neuen Wohnung zu machen.

Th. Frey, Schreinermeister. 21249

**Nur noch Mittwoch, Donnerstag, Freitag
und Samstag**

Allgemeiner Ausverkauf

der

Fabriques de Lyon,

Hôtel Wirth, Tannusstrasse 9.

Außerordentlich herabgesetzte Preise.

Seidene Kleider von 16 fl. an.

Franz. gewirkte Cashmir-Long-Châles von 18 fl. an.

Seidene Taschentücher von 36 kr. an.

Spitzen-Châles von 10 fl. an.

Col américain verkauft zu 12 kr., die Hälfte seines Werthes.

Gestickte Taschentücher zu 48 kr.

Schleier mit Perlen von 1 fl. an.

Coiffure impératrice von 24 kr. an.

Ende des Ausverkaufes

Samstag den 30. December 1865.

**Mercredi, jeudi, vendredi et samedi, derniers
jours de vente**

Liquidation générale

des

Fabriques de Lyon.

Rabais considérable.

Robes de soie depuis 16 fl.

Châles cachemire longs depuis 18 fl.

Foulards de poche tout soie depuis 36 kr.

Châles dentelles Lama depuis 10 fl.

Col américain vendu 12 kr.; moitié prix de sa valeur.

Mouchoirs batiste brodés, à 48 kr.

Voilettes italiennes avec perles depuis 1 fl.

Coiffure impératrice depuis 24 kr.

21241

Clôture de la vente

Samedi 30. Décembre 1865.

Tagebuch für das Geschäftsleben, oder pract. Schreib- und Notiz-
kalender auf das Jahr 1866. Preis 36 fr.
Schreib- und Geschäftskalender für das Jahr 1866. Preis
36 fr.

Vorräthig in der

L. Schellenberg'schen
Hof - Buchhandlung — Langgasse No. 27.

Zahlungs-Erinnerung.

Diejenigen, welche noch Güterkaufziele an Herrn Joseph Pohl und Frau Philipp Friedrich Poths Wittwe schulden, werden ersucht, binnen acht Tagen Zahlung zu leisten.

Coulin. 21247

Restauration „zur Loreley“,

Nerostrasse 33.

Unterzeichneter empfiehlt einem geehrten Publikum sein **Chem-**
niser Schloß-Lagerbier in Flaschen, seine in- und ausländische Weine, sowie von heute jeden Abend um 5 Uhr an

Culmbacher Bier im Glas,

aus der renommirten Bierbrauerei des Herrn Fritz Scheiding;
 ferner Speisen à la carte zu jeder Tageszeit.

21176

Richard Miller, Restaurant.

Französischer Christall-Leim.

Zur directen Anwendung, Glas, Porzellan, Marmor, Marmor, Marmor
 u. s. w. auf kaltem Wege schnell und dauerhaft zu kittet.

Für Papier, Wappe, Holz ic. ebenfalls sehr zweckdienlich und bequem.
 Fläschchen à 20 fr. empfiehlt

M. Klocker, Webergasse 17. 343

Sehr schöne

Gratulations-Karten,

Wandkalender und Cotillon-Orden

in großer Auswahl empfiehlt

Jacob Zingel,

Hof-Steindruckerei, Schreib- und Zeichenmaterialien-Handlung,

21242

Kleine Burgstraße 2.

Zu kaufen gesucht ein Haus

in der Stadt, in ebener Straße, mit großem Hofraum oder Garten. Schriftliche Offerten abzugeben in der Exped.

21041

Zur Christbescherung in der Blindenanstalt

sind uns weiter zugekommen: von Herrn Rentner E. F. 2 fl., von Fido 1 fl., von Frau A. 2 fl., von Herrn S. W. 30 kr., durch Herrn Kirchenrath Diez von Herrn Baron v. Wulff 25 fl., durch Herrn Rentier Althaus von Ph. G. 1 fl. 45 kr., von Frau Pfarrer Büsgen 1 fl. 10 kr., von Frau Maria Häffner 3 fl., von Frau Schmidt 1 fl., ferner von Fräulein Maurer 6 Paar Strümpfe, von ungenannt aber wohl bekannt als weiteren Ersatz für das von den Herrn Krautdieben mitgehen gekrümmte Gemüse 5 Pfund Seife, von Herrn Tapezierer Sternitzky schönes Federtuch zu einer Clavier Decke, von Herrn Buchhändler Hensel eine gute Guitarre zum Musikunterricht in der Anstalt, von Herrn Kaufmann Schlachter eine neue Christkindchen-Schelle, von Herrn Kaufmann Wolf (Pachhaus zur Krone) 1 Duzend weißleinen Taschentücher, von Herrn F. Zeug zu 4 Westen, von Herrn A. van Beek in Biebrich 2 fl., von Herrn Rentner B. daselbst 3 fl. 30 kr., von Ungenannt bei einer Gesellschaft in Biebrich 1 fl. 3 kr., durch die Expedition der Biebrich-Wiesbacher Tagespost von Frau Dr. zu Biebrich 1 fl. und endlich durch dieselbe von einer Gesellschaft im Kapellchen in Biebrich 1 fl. 45 kr.

Unsern innigsten Dank für diese reichen, schönen Geschenke.

Wiesbaden, den 21. December 1865.

Der Oberhausvater der Blindenanstalt.

v. Gager n.

330

Zur Christbescherung im **Versorgungs- und Erziehungs-Haus** für alte Leute haben wir ferner folgende milde Gaben erhalten: von Frau Marie Häffner 2 fl., von Frau Sch 1 fl., von Frl. B. S. 1 fl., von Ungenannt 3 fl. 30 kr., sodann bei der Exped. d. Bl. von Frau Rentier Mac 1 fl. 45 kr. und Nr. 10. 2 fl. Innigsten Dank für die Liebesgaben. Deren Empfang bescheinigt
der Hausvater Chr. Schumacher. 289

Zur Christbescherung in der **Kleinkinderbewahranstalt** ist ferner an milden Gaben eingegangen: von einem Ungenannten 2 fl., von Hrn. Baron von Wulff 25 fl., von Frau Landrath Winter 1 fl. 45 kr., von Frau von S. 1 fl. und Strickwolle, von Frau Schmidt 1 fl., von Hrn. Wilhelm S. „für die armen Kinder“ 2 fl. 30 kr., von Frau Ober-Med.-Rath Haas 2 fl. 42 kr., von v. B. 2 fl., durch die Expedition des Tagblatts 1 fl. 45 kr., 2 fl. und von E. 10 fl., von Frau Rentner Rau 1 fl. 45 kr., von Nr. 10 2 fl., von Ungenannt „zur Christbescherung“ 5 fl., von Frau R. 1 fl. 30 kr., von Fräulein E. Schellenberg 1 fl. 30 kr., von Frau Director Ebenau 3 Paar Strümpfe und 2 Palatin, von Frau Gräfin M. v. Bothmer 21 Ellen Napolitain, 17 Ellen Wollmonsfeline, 6 Taschentücher, 3 Halstücher, 2 Schürzen u. 2 Kapuzen, von Fräulein A. 1 Kapuze, von Hrn. Schlossermeister Hanson Confect und Strickwolle, von Frl. E. Schlichter 2 fl. und eine Mahne voll Äpfel, Nüsse, Confect und Honigtuchen, von Hrn. J. Stüber $\frac{1}{4}$ Mltr. Vorschuß, von Hrn. J. Wolff 3 Halstücher, von Hrn. Marktmeister Schmidt „zu den Christbäumen“ 30 kr., von Frau Mondrian 5 Puppenbesen, von Frl. S. Kattun zu einem Kleidchen und 11 Honigtuchen, von Frau D. A. R. 2 Halstücher, von Frl. Katharine Diefenbach Schreibhefte und Lebkuchen, von Hrn. Kaufmann A. Jung Zeug zu 1 Jack, 1 Kittel u. 1 Halstuch, von Herrn Louis Dams 4 Schultaschen, von Herrn Max Jonas mehrere Reste Kattun zu Schürzen u. 3 Umknüpfstücher, von Herrn Schuhmacher Lind 1 Paar Stiefelchen, von Herrn E. R. Renker Kattun zu 1 Kleid und von Frau Maurer 1 Korb voll Confect.

Den gütigen Gebern spricht im Namen der armen Kinder den herzlichsten Dank aus
der Vorstand. 55

Von Herrn Baron von Wulff für die Blindenschule 25 fl. empfangen zu haben, bescheinigt mit besonderem Danke
Diez 329

Für die Christbescherung in der Armen-Augenbells-Anstalt

haben wir das Vergnügen an weiteren gütigen Geschenken zu bescheinigen: fl. 2 von Hrn. E. Feder, 48 fr. von Hrn. Chr. Schweizer, fl. 10 von Ungenannt, 24 fr. und ein weißes Taschentuch von Fr. Wlad. Wörz, fl. 1 von Ungenannt, fl. 5 von Hrn. D. Freitag, 10 Stück vortrefflicher Kleidungsstücke aller Art, meist neu von Frau v. S., 1 Päckchen Kleidungsstücke von Fr. Oberforstr. Bagenstecher, fl. 1 von A. A., fl. 2. 12 fr. und ein Päckchen Kleidungsstücke von drei Kindern, 1 Päckchen Kleidungsstücke von Hrn. F., fl. 5, 15 fr. von Ungenannt aus Frankfurt a. M. und fl. 2. — Lohn es Gott den fröhlichen Gebern!

Für die Verwaltungs Commission.
21227 Dr. Schirm.

Verloren

am verfloffenen Samstag Abend vom Theater aus bis zum Spiegel ein brauner Pelzfragen. Dem Finder eine gute Belohnung bei Abgabe in der Expedition. 2 253

Verloren wurde am Donnerstag ein weißer, dunkelgetupfter Kinderpelzfragen. Um Abgabe gebeten gegen Belohnung bei der Exped. 21248

Am Burgstrasse 10 wird Jemand zum Westtragen gesucht. 21189

Stellen-Gesuche.

Eine stille Familie sucht bis zu Ende der ersten Woche des Monat Januar ein Mädchen, welches gut kochen kann und auch die Hausarbeit versteht und verrichten will, gegen guten Lohn. Mit sehr guten Zeugnissen versehene Mädchen erfahren das Nähere in der Expedition. 20922

Eine perfecte Köchin mit guten Zeugnissen, sowie eine Bonne, welche französisch oder englisch spricht, werden gesucht Haineweg 1. 20864

Eine gefeszte Person, welche selbstständig einer Küche vorstehen kann, in jedem Fach tüchtig ist und gute Zeugnisse besitzt, sucht bis Anfang Januar eine Stelle. Auch übernimmt sie die Pflege kleiner Kinder. Näheres Langgasse 16 im Laden. 21236

Ein gefesztes Mädchen, welches bereits bei Kindern gedient hat, wird gesucht. Näh. Exped. 21238

Eine anständige Wittwe, in allen Arbeiten tüchtig, sucht eine Stelle als Haushälterin oder Köchin. Näh. Römerberg 8. 21239

Ein Dienstmädchen von 16—18 Jahren findet sogleich Stelle. Wo, sagt die Exped. 21145

Ein braver Junge kann das Schremergeschäft erler. en. Näh. exp. 21114

6—700 fl. Vormundschaftsgelder liegen zum Ausleihen bereit. Wer wem, sagt die Exped. 20683

Geborene, Proklamirte, Getraute und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.

Geboren: Am 4. Oct. dem Grafen Ludwig Bothmer ein S., N. Hans Kaspar Felix Ludwig Eduard Otto. — Am 7. Oct. dem Componisten u. Musiker Gosiwin Aloys Dennes von Castell eine T., N. Anna. — Am 12. Nov. dem h. B. u. Eisenbeingraveur Karl August Almentäder ein S., N. Ernst Heinrich Johann. — Am 20. Nov. dem h. B. u. Mechanicus Johann Joseph König eine T., N. Karoline Jakobine Friederike. — Am 22. Nov. dem h. B. u. Apotheker Dr. Ludwig Wilhelm Hoffmann eine T., N. Marie Melacie. — Am 25. Nov. dem Schloffer Friedrich Julius Meuges von Springen ein S., N. Julius August Karl Emil Wilhelm. — Am 21. Nov. dem Schreiner Johann Karl Kreußler von Nassau ein S., N. Christian August Karl. — Am 4. Dec. d. h. B. u. Tagelöhner Johann Martin Wanger eine T., N. Barbara Margarethe.

Proclamirt: Der Schreiner Julius Went von Villmar, ehel. l. S. des Amtsdieners Ludwig Peter Went zu Marienberg, u. Maria Anna Neuhäuser von Villmar, ehel. l.

trl. L. des gew. Sattlers Neubauer das. — Der Stadstrompeter bei Herzoglicher Artillerie Georg Peter Weirich von Anspach, ehel. htrl. S. des gewesenen Schuhmachers Lorenz Weirich daselbst, und Margaretha Eifert von Anspach, ehel. htrl. L. des gew. Strumpfwiebers Johann Philipp Eifert daselbst. — Der Ziegler Johann Georg Christian Karl Belz von Rumbach, ehel. l. S. des Zieglers Georg Philipp Belz von da, und Katharine Philippine Marianne Wolff von Sonnenberg, ehel. l. L. des Schuhmachers Johann Philipp Wolff daselbst. — Der h. B. und Schneider Kaspar Anton Schneider, ehel. l. htrl. S. des gew. Tagelöhners Kaspar Anton Schneider zu Lorch, und Anna Elisabeth Louise Kiefling, ehel. l. L. des h. B. und Feilenhauers Johann Karl Friedrich Kiefling. — Der h. B. und Tagelöhner Johannes Philipp Michel, ehel. S. des Chaussee-Wärters Heinrich Jacob Michel von Overtiefenbach, A. Rastätten, und Anna Maria Cornelia Friederike Schütz, ehel. htrl. L. des gew. h. B. und Tagelöhners Johann Georg Schütz.

Getraut: Der Schneider Friedrich Geuzer von Grusweiler bei Zweibrücken und Wilhelmine Schwäger von Münster bei Bingen. — Der Schuhmacher Karl Wilhelm Ding von Weilburg und Elisabeth Christine Wilhelmine Fey von Oberlibbach.

Gestorben: Am 16. Dec. der h. B. u. Gärtner Nicolaus Bidelmeier, alt 40 J. 10 M. 7 L. — Am 17. Dec. Georg Franz, des Schuhmachers Georg Krömmelbein von Rimlos bei Lanterbach ehel. S., alt 2 J. 4 L. — Am 17. Dec. Julie Katharine Johanna Friederike, des h. B. u. Conditors Louis Frensch ehel. L., alt 3 J. 2 M. 22 L. — Am 17. Dec. der h. B. u. Küfer Peter Welcher, alt 46 J. 2 M. 10 L. — Am 18. Dec. Wilhelm, der Elisabeth Rudolph von Oberreifenberg S., alt 1 J. 7 M. 19 L. — Am 19. Dec. Clara, geb. Tamman, des Rittergutsbesizers Theodor von Tanson auf Birken bei Bardenstein in Preußen Wiv., alt 39 J. 21 L. — Am 20. Dec. der Maurer Philipp Benerbach von Daibach, alt 64 J. — Am 20. Dec. Johann Philipp Heinrich, des Zugführers auf der Herzogl. Staatsbahn Wilhelm Reitz von Reiterfeld ehel. S., alt 8 M. 22 L. — Am 20. Dec. Marie Margarethe Brenner, des h. B. u. Rentners Andreas Brenner ehel. L., alt 38 J. 6 M. 2 L.

Preise der Lebensmittel für die laufende Woche.

1) Brod.

4 Gemischbrod (halb Roggen, halb Weismehl) bei L. Hartmann u. Junior 30 fr. 3 dto. bei May 15 fr.

1½ dto. bei May 10 fr., Silbebrand, Marx u. Schweisguth 12 fr.

4 Schwarzbrod allg. Preis (58 Bäder u. Händler) 14 fr. — Bei Geuß, Rauer, J.

Machenheimer, Sauereisig u. Stritter 13 fr.

3 dto. allg. Preis 11 fr. — Bei Stritter 10 fr., Mai 10½ fr.

2 Pfd. bei Marx 7 fr.

4 Kornbrod allgem. Preis 13 fr. — Bei Geuß u. Rauer 12 fr.

Weißbrod. a) Wasserbrod für 1 fr. allg. Gewicht: 5 Loth.

b) Milchbrod für 1 fr. allg. Gewicht: 4 Loth.

2) Mehl.

Extraf. Vorschuß allgem. Preis 16 fl. — Bei Philippi und Theiß 15 fl., Schu-

macher u. Poths 15 fl. 30 fr.

Feiner Vorschuß allgem. Preis 14 fl. — Bei Vogler 15 fl.

Walzenmehl allgem. Preis 12 fl. — Bei Vogler 14 fr.

Roggenmehl allgem. Preis 9 fl. 20 fr. — Bei Werner 9 fl., Schumacher & Poths

10 fl. 30 fr., Vogler 11 fl.

3) Fleisch.

1 Pfund. Ochsenfleisch allg. Preis 18 fr. — Bei Dillmann, Kaumann und Krieger 17 fr.

Indfleisch bei A. Bär u. M. Baum 12 fr.

Kalbfeisch allg. Preis 15 fr. — Bei A. Bär, M. Baum, Edingshausen und Krieger

14 fr., Bücher, S. Cron, W. Cron und Schäfer 16 fr.

Lammfleisch allg. Preis 16 fr. — Bei M. Baum 10 fr., Klas 12 fr., A. Bär, Dillmann,

Edingshausen, Krieger, Renker, Sartory, Schreibweiß, Seewald u. Schäfer 14 fr.,

Bücher, W. Cron und Sees 15 fr.

Schweinefleisch allg. Preis 16 fr. — Bei Dillmann 17 fr.

Dörrfleisch allg. Preis 24 fr. — Bei Bücher, Dillmann, Frey u. Schäfer 26 fr.

Erbsen allg. Preis 32 fr. — Bei Klas, Renker und Schlibt 28 fr., Schäfer 30 fr.

Hierensett allg. Preis 20 fr. — Bei Blumenstein, Ries Wth. und Schäfer 18 fr.,

Kaumann und Seewald 24 fr.

Schweinefleisch allg. Preis 28 fr. — Bei Edingshausen 26 fr., Blumenstein,

Kieber u. Schäfer 30 fr., Bücher, Dillmann, Frey, Kaumann, Ries Wth., R. Ries,

Schreibweiß und Seewald 32 fr.

Bratwurst allg. Preis 24 fr. — Bei Krieger und Renker 22 fr.

Leber oder Blutwurst allg. Preis 14 fr. — Bei Edingshausen, Sees, Klas, Schreib-

weiß u. Jos. Weidmann 12 fr., W. Cron 16 fr.

Hierbei eine Beilage.

Wiesbadener Tagblatt.

Mittwoch (Beilage zu No. 303) 27. Dec. 1865.

Vorschußverein.

Auf den Wunsch einer Anzahl Mitglieder des Vereins wird die Generalversammlung am 27. d. Mts. in dem Saale des Herrn Scherer hierdurch auf Nachmittags um 5 Uhr bestimmt.

Wiesbaden, den 23. December 1865.

Für den Ausschuß des Vorschußvereins.

303

Fr. Schend.

Vorschußverein zu Wiesbaden.

Nachdem 20 Mitglieder des Vereins eine General-Versammlung beantragt haben, ladet der Ausschuß zu dieser General-Versammlung auf

Mittwoch den 27. December

Nachmittags 5 Uhr

in das Local des Herrn Chr. Scherer hiermit ein.

Tagesordnung: Die Entlassung des seitherigen Directors Herrn Revisors Münzel.

Auf besonderen Wunsch des Herrn Directors Münzel, die Generalversammlung vor der Uebergabe des Geschäfts abzuhalten, wird die auf den 27. und 28. December bestimmte Uebergabe des Dienstes an den neu ernannten Director Herrn Assessor Brück auf den 28. und 29. December verlegt.

Das Bureau und die Cassé des Vereins bleiben am 27., 28. und 29. December geschlossen.

Der Ausschuß ersucht die Mitglieder des Vereins recht zahlreich zu erscheinen.

Der Ausschuß des Vorschußvereins:

Fr. Schend. F. C. Nathan. A. Stein. G. Hahn.

W. Enders. Chr. Limbarth. Reinh. Schmitt.

Chr. Müller. Coulin. F. W. Käsebier. Ch. Gaab.

G. Stritter.

303

Krankenanstalt für Erwachsene.

Des Umzugs wegen bleibt die Anstalt Mittwoch den 27. December geschlossen und werden die Ordinationsstunden von Samstag den 30. December an in dem neuen Locale, Kirchgasse Nr. 20, im Hofe rechts, abgehalten.

307

Die Aerzte der Anstalt.

Frisch angekommen: Erdöl per Schoppen 16 fr. bei

21246

Th. Hoffarth sel. Wwe.

Französ. u. Italienischer Unterricht. Hafnerg. 14, 3. St. 19-11

Conversation und grammatischen Unterricht in den neuern Sprachen, sowie Clavierunterricht erteilt

Dr. Wirth, Bonifantenstraße 23. 16153

Mikroskope,

500fach vergrößernd, incl. Beleuchtungslinse, Probegläser und polirtem Holz-
etuis à 14 fl. können bezogen werden durch

A. Serber, Marktstraße 23. 21153

Am 2. Januar 1866

findet die

große Gewinn-Verlosung des allerneuesten Prämien-Anlehens,

im Betrage von 18 Millionen Franken, in 400,000 Treffer
eingetheilt, statt.

Gesamt-Gewinne: Frs. 100,000, 80,000, 70,000,
60,000, 50,000, 40,000, 10,000, 1000 bis
abwärts Frs. 46 „niedrigster Gewinn“.

1 Loos mit Serie- und Gewinn-Nummer kostet nur fl. 1. 5 Stück
fl. 3. 11 Stück fl. 6. und 24 Stück fl. 12. — womit Jedermann
Gelegenheit geboten ist, sich mit einer kleinen Einlage an dieser Ver-
losung, in welcher nur Gewinne gezogen werden, zu betheiligen.

Um allen Aufträgen rechtzeitig genügen zu können, werden gef. Auf-
träge gegen Einsendung des Betrags oder Postvorschuß baldigst erbeten,
welche prompt und verschwiegen ausgeführt werden, Pläne und Listen
gratis.

Carl Holle,

20164

Staats-Effecten-Handlung in Frankfurt a. M.

Sehr schönen Spinnhanf empfiehlt

17294

Georg Diex, Seiler, 11 Mühlgasse 11.

Die Geschäftsbücher

aus der Fabrik von Cw. Weiß in M.-Gladbach, die sich durch Güte
des Papiers, unübertroffene Miniatur und dauerhaften Ein-
band besonders auszeichnen, empfiehlt in allen Formaten zu den
billigsten Fabrikpreisen

335

Wilhelm Wirth, 10 Taunusstraße 10.

Thee,

grün und schwarz, in frischer Waare, feine Chocolade, Vanille &c.
empfiehlt

J. B. Weil, Webergasse 34. 21193

Kisten verschiedener Größe bei Louis Krempel, Langgasse 6. 18244



Pianoforte-Lager

Von S. Hirsch, Taunusstrasse 25.

Reiche Auswahl in Pianino's, Tafelklavieren, Harmoniums
u. s. w. aus den berühmtesten Fabriken des In- und Auslandes. — Unter
mehrjähriger Garantie. Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht. 20270

Ein paar Wellenpapageichen sind zu verkaufen. Näheres Weberg-
gasse 12, 21004

Consum- & Sparverein.

Die verehrlichen Mitglieder werden hiermit ersucht, in Gemäßheit des §. 4 der Satzungen, die Einlage von 5 fl. bis zum 1. Januar 1866 an den Cassirer L. von Bonhofs, Kirchgasse Nr. 8, zu leisten, resp. auf diesen Beitrag zu ergänzen. Der Verwaltungsrath. 288

Announce.

Alle in das Kurz-, Mode- und Weißwaaren-Geschäft einschlagende Artikel, Schuhe und Stiefletten, Crinolinen und Corsetten, Filzhüte, Blumen, Federn u. Bänder, Parfümerie und Quincaille, sowie ein vollständiges Puz-Geschäft unter Zusage bester und billigster Bedienung empfiehlt

G. Rach, Neugasse 11. 16544

Talmi-Uhrketten

für Herren und Damen, im Tragen so gut wie die goldenen, sind wieder in großer Auswahl angekommen bei

Carl Bonacina, neue Colonnade 36. 16545

Lohkuchen

ins Haus geliefert per 100 Stück à 48 kr.,

bei mir abgeholt per 100 Stück à 44 kr.

Bestellungen werden auch in der Expedition d. Blt. entgegen genommen.

F. Räßberger, Emserstraße 24. 17078

Ruhr-Kohlen

von bester Qualität sind aus dem Schiffe zu beziehen bei

G. W. Schmidt in Viebrich.

Der Ausladeplatz ist unterhalb Viebrich.

20875

Muhr- und Saarkohlen

können in ganzen Waggons, wie auch in kleineren Quantitäten fortwährend frisch bezogen werden bei

L. Kettenmayer,

18487

Bureau Bahnhofstraße 3.

Verschiedene Möbel, als: Kommode, große und kleine Kanapes, Stühle, Tische, Bettladen, Spiegel, Betten und Matratzen sind sehr billig zu verkaufen kleine Weberstraße 5. 20978

Ein Aker, 36 Ruthen groß, mit ewigem Alee besaamt, nahe bei der Stadt, ist zu verkaufen. Näh. Exped. 20981

An der Sägemühle des W. Gail, Dogheimerstraße, sind alle Sorten Dielen u. von verschiedenen Holzarten, lachene Hacklöcher und Hackscheiben u. vorrätig und können auf Bestellung alle Sorten Hölzer nach beliebigen Dimensionen schnellstens und billigt geliefert werden. 21196

Alle Sorten Wunsch-Essenzen von Selner, Röder und Dieffenbach empfiehlt

Chr. Nibel Wttw. 10852

Neurostraße 24.

Alle Sorten neue Möbel zu sehr billigen Preisen. 18659

Wegen Mangel an Raum ist eine noch nicht gebrauchte, folglich ganz neue elegante spanische Wand mit gedrehten Säulen und von grünem Woll-Niss folglich zu verkaufen. Wo? sagt die Exped. 21237

Wein-Preise

bei
H. Schünemann, Neugasse 9.

Weisse Weine:

Ohne Glas per $\frac{1}{2}$ Litre.

1863r Bodenheimer	— fl. 24 kr.
1862r Deidesheimer	— " 30 "
1863r Rüdesheimer	— " 30 "
1862r Lorcher	— " 36 "
1862r Hochheimer	— " 36 "
1861r Niersteiner	— " 45 "
1859r Hochheimer	— " 54 "
1859r Hattenheimer	— " 54 "
1858r Rauenthaler	— " 54 "
1862r Rüdesheimer	1 " 30 "
1861r Rüdesheimer	1 " 30 "

per $\frac{3}{4}$ Litre.

1859r Hochheimer-Hölle	1 " — "
1859r " Auslese	1 " 30 "
1861r Rauenthaler Auslese	1 " 45 "
1859r " " "	2 " 30 "
1861r Rüdesheimer Auslese	3 " 30 "

Rothe Weine:

per $\frac{3}{4}$ Litre.

1858r Oberingelheimer	— " 45 "
1858r Assmannshäuser	1 " — "

Fremde Weine:

Mit Glas per $\frac{3}{4}$ Litre.

Bordeaux Florac	— " 48 "
" Margeaux	— " 54 "
" St. Julien	1 " 15 "
" St. Estèphe	1 " 30 "
Malaga	1 " 24 "
Madeira	1 " 48 "
Portwein	1 " 48 "

Bei Abnahme von Gebinden entsprechend billiger.

Monssirende Rheinweine per Flasche 1 fl. 30 kr., 1 fl. 45 kr., 2 fl.,
Champagner per Flasche 2 fl., Ananase, Arac- und Rum-Punsch-Essenz von
Joseph Sellner in Düsseldorf, Impèrial-Punsch, Batavia-Arac, Rum und
feine französische Liqueure zu den billigsten Preisen. 20997

Weinhandlung

von

Christian Krell,

Launusstraße 1, Berliner Hof.

Zu den Festtagen empfehle ich weisse Rheinweine von 30 fr. bis zu 5 fl.
die Flasche, Rothweine zu 48 fr. und 1 fl. 12 fr., Bordeaux zu 1 fl. 12 fr.,
1 fl. 45 fr. und 3 fl., Chambertin zu 2 fl. 20 fr., Malaga zu 1 fl. 30 fr.
und 2 fl. 30 fr., Madeira zu 2 fl. 20 fr. und 3 fl. 30 fr., Sherry 2 fl. 20 fr.,
Portwein zu 3 fl. 30 fr., Capwein (Pontac Cap Constantia) zu 2 fl., monssi-
rende Rheinweine zu 1 fl. 45 fr., Champagner zu 3 fl. 30 fr., Veuve Clicquot
Ponsardin zu 4 fl. 30 fr., Rum zu 1 fl. 20 fr. und 1 fl. 45 fr., Cognac zu
2 fl. 20 fr., Cognac fine Champagne zu 3 fl. 30 fr., ächten Schwedischen
Arrac-Punschessenz zu 2 fl. per Flasche. 21011

Zu verkaufen.

Eine **Rudelpresse** nebst dazu gehöriger Teigmaschine, sowie eine Teignetmaschine, geeignet für Bäcker, steht billig zu verkaufen. Näh. Exped. 20972

Bazar.

Der Jahrgang 1866 dieser so beliebten Zeitschrift für Damen hat bereits begonnen und können bei Anmeldung von Abonnements die ersten Nummern in Empfang genommen werden. Der Abonnementspreis beträgt pro Quartal 1 fl. 30 kr.

Zur Entgegennahme von Abonnements auf diese wie auf alle anderen Damen- und Modenzeitschriften, Unterhaltungsblätter, fachwissenschaftliche Journale und Zeitschriften empfiehlt sich die

Buchhandlung von Feller & Gecks

232

(Ed. der Lang- und Webergasse).

22 Webergasse 22.

Wegen vorgerückter Saison werden, um das Lager zu räumen, alle vorrätigen

Paletots und Wintermäntel

zu bedeutend herabgesetzten Preisen verkauft.

P. P. R. Gottlieb,

Clemens Schnabel,

20965

Webergasse 22.



Liliones,

vom 1. preuß. Ministerium für Medicinal-Angelegenheiten geprüft, besitzt die Eigenschaft, der Haut ihre jugendliche Frische wieder zu geben, und entfernt in 14 Tagen alle Hautunreinigkeiten, Sommerprossen, Leberflecken, zurückgebliebene Pockenflecken, Finnen, trockene und feuchte Flechten, gelbe Haut, Rötze auf der Nase und scrophulöse Schärfe. Garantiert; ganze Flaschen 1 fl. 30 kr., halbe Flaschen 48 kr.

Teytona,

von einem berühmten amerikanischen Zahnarzte erfunden, hat die Kraft, jeden Zahnschmerz augenblicklich zu beseitigen; es hat sich in vielen 1000 von Fällen bewährt und selbst angestochene und hohle Zähne werden bei längerem Gebrauch sicher u. schmerzlos damit geheilt. — Anweisung liegt bei. — Garantiert.

Zu haben bei

A. Thilo

in Wiesbaden, Marktstraße 11.

Ruhrkohlen

von bester Qualität können wieder direct vom Schiff bezogen werden bei

Peter Koch. 21180

Ein **Tafelclavier** ist zu 65 fl. zu verkaufen, Näh. Exped. 21183

Guterhaltene Herren- und Damenkleider, sowie Möbel werden zu den höchsten Preisen angekauft.
19918 Gerhardt, Ellenbogengasse 9.

Zu verkaufen

geschnitzte und einfache Möbel, für Weihnachts-Geschenke sich passend, als: Sophas, Sessel, Pianostühle, Klappstühle u.

20720 Alex. Hoffmann, Geisbergstrasse 5.

Trocknes buchenes Scheitholz, sowie kleingemachtes und gedörrtes Holz, empfiehlt
Herm. Schirmer, 17657

Eine Parthie ächt Cölnisch Wasser, für dessen Güte garantirt wird, habe ich erhalten und verkaufe die grosse Flasche à 24 kr.

C. Bonacina,
18780 neue Colonnade 36.

Ein neues Landhaus, 3 Minuten vom Curhaus, zum Vermiethen mit Möbeln geeignet, ist ohne baare Anzahlung, gegen Cautions-Leistung mit langen Zahlungs-Terminen zu verkaufen. Näh. Erb. 14126

Punsch-Essenzen,

Selner und aus anderen Häusern, feinen Arac und Rum de Jamaica empfiehlt billigt
21192 J. R. Weil, Webergasse 34.

Es wird davor gewarnt, ohne meine oder meiner Frau schriftliche Anweisung irgend Jemanden auf meinen Namen Etwas zu creditiren.

21119 S. Nied, Langgasse 14.

Logis-Vermiethungen.

(Erscheint Dienstags u. Freitags.)

Adelhaidsstrasse 19 ist die erste, zweite und dritte Etage sofort zu vermieten. Näh. bei Carl Bedel, Louisenstrasse 22. 20836

Bahnhofstrasse 8, Parterre, ist ein möblirtes Zimmer nebst Cabinet Anfangs Januar zu vermieten. 20297

Cursaal-Anlage No. 4

ist die elegant möblirte Bel-Etage und mehrere Zimmer sofort zu verm. 18852

Dohnermerstrasse 6 ist in der Bel-Etage ein gut möblirtes Zimmer auf 1. Januar zu vermieten. 17761

Emserstrasse 2 sind Parterre-Wohnung und Bel-Etage auf 1. April zu vermieten. Erstere kann auch früher bezogen werden. Näheres im Seitenbau bei Aug. Herrmann. 18360

Emserstrasse, Landhaus 10, ist im Seitenbau ein freundliches, vollständiges Logis auf gleich oder später zu vermieten. 18703

Emserstrasse 20 sind die beiden mittelgroßen Landhäuser im Ganzen oder auch getheilt zu vermieten oder zu verkaufen. Näh. Emserstrasse 31. 16507

Faulbrunnenstrasse 9, eine Etage hoch, sind zwei möblirte Zimmer zu vermieten. 20897

Ed. der Faulbrunnenstrasse 12 sind freundliche möblirte Zimmer. 17046

Feldstrasse 5 ist eine möblirte Stube mit Ofen zu 4 fl. monatlich zu vermieten. 20858

- Ankerstraße ist ein freundliches Logis von 6 Zimmern mit allem Zubehör,
 auf Verlangen mit Pferdestall, vom 1. April 1866 an zu vermieten.
 Näheres Neugasse im „Anker“. 21216
- Friedrichstraße 18, in dem Hause der barmherzigen Schwestern, ist eine
 Parterrewohnung von 3 Zimmern, einer Dachkammer, Küche, Keller und
 Holzraum, für den 1. April 1866 zu vermieten. Näheres bei
 Johann Wolff am Markt. 20697
- Goldgasse 12 ist eine schöne Wohnung sogleich zu vermieten. 16514
- Helenenstraße 16 ist ein Logis mit Scheune und Stallung, und ein kleines
 Logis auf 1. Jan. zu vermieten. 20060
- Hochstraße 1 sind mehrere Logis zu vermieten und auf Januar zu be-
 ziehen. Zu erfragen Blatterstraße 8. 20969
- Kapellenstraße 31 ist eine schöne Wohnung im Souterrain, bestehend in
 4 Zimmern und Küche, ferner eine Mansarden-Wohnung, bestehend in 2
 großen Zimmern mit dem nöthigen Zubehör, zu vermieten. Näheres bei
 Karl Beckel, Louisenstraße 22 und bei Schreiner und Kleid, Weberg. 20835
- Kapellenstraße 35 ist die 1. Etage, bestehend in 2 Salons, 3 Zimmern,
 Küche und sonstigen Bequemlichkeiten, Pferdestall, Wagenremise und Bedienten-
 zimmer zu vermieten. Näh. bei Carl Beckel, Louisenstraße und Schreiner
 und Kleid, Webergasse. 20834
- Kirchgasse 11, 3. Stock, ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 20661
- Kirchgasse 31, Parterre, sind 2 unmöblirte Zimmer auf den 1. December
 zu vermieten. 18973
- Langgasse 3 ist ein Logis von 3 bis 5 Zimmern, Küche, Kabinetten und Zu-
 behör, ganz oder getheilt, auf 1. April 1866 zu vermieten. 21070
- Langgasse 19, 3. St., ist ein unmöblirtes Zimmer zu vermieten. 18884
- Louisenstraße 18 sind 3 Zimmer mit Küche zu vermieten. 21111
- Ludwigstraße 10 sind zwei Wohnungen im zweiten Stock mit Küche,
 Keller, Mitgebrauch der Waschküche und Bleichplatz, auf den 1. Januar zu
 vermieten. 20824
- Marktstraße 13 ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche,
 Mansarde, Keller und Holzstall auf 1. April zu vermieten. 20917
- Mainzerstraße 14 sind 2 schön möblirte Zimmer billig zu vermieten. 19283
- Wegergasse 32 eine Parterrewohnung gleich oder auch später zu verm. 20599
- Wichetsberg 1, Eck der Langgasse, sind zwei schön möblirte Zimmer mit 1
 oder 2 Betten, mit oder ohne Kost, zu vermieten. 21245
- Morizstraße 1 ist die Bel-Etage zu vermieten. 16244
- Morizstraße 14 ist ein möblirtes Zimmer billig zu vermieten. 19397
- Nerostraße 10, 3. Stock, ist ein Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 20681
- Oranienstraße 16 ist der 2. Stock auf den 1. April zu vermieten. Näh.
 bei dem Eigenthümer, Schwalbacherstraße 7. 20660
- Rheinstraße 34 ist eine Mansardenwohnung zu vermieten. 20008
- Rheinstraße 36 ist Bel-Etage eine abgeschlossene Wohnung, bestehend in
 3 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und Zubehör, sogleich zu vermieten.
 Näheres im Hinterhaus bei Karl Burk. 20967
- Röderallee 2 sind 2 Logis sofort an stille Familien zu vermieten. 16525
- Röderallee 18 sind im 2. Stock drei möblirte Zimmer zu verm. 15639
- Saalgasse 3 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 20449
- Schachtstraße 14 ist ein Logis mit allen Bequemlichkeiten auf 1. Januar
 1866 zu vermieten. 21219
- Schillerplatz 3 ist der dritte Stock auf 1. April 1866 oder auch früher zu
 vermieten. 21244
- Schwalbacherstraße 21 a sind möblirte Zimmer zu vermieten. 18350
- Steingasse 16 ist eine heizbare Stube zu vermieten. 18990

Sonnenbergstraße 21 ist der 1. und 2. Stock zu vermieten. Näheres
 Sonnenbergstraße 16, Parterre. 20501
 Die Bel.-Etage des Hauses Stiftstraße 10, bestehend in 6 Zimmern mit
 großem Balcon, 4 Kammern, Küche, Keller, Speisekammer, Speicher und
 Holzgelass, ist vom 1. Januar ab auf längere Zeit zu vermieten. Näheres
 Taunusstraße 29 bei Herrn D. Jag. 21013
 Stiftstraße 16, Parterre, ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern
 2 Kammern, Küche und Zubehör, sogleich zu vermieten. 16528
Taunusstraße 9 ist ein Laden zu verm. 18766
 Kleine Webergasse 5 ist der 1. und 2. Stock sogleich zu vermieten.
 Zu erfragen Friedrichstraße 6. 18531
 Webergasse 56 sind ein auch zwei Zimmer möblirt zu vermieten. 20150
 Wellrichstraße 3 ist der untere Stock, bestehend aus 6 Zimmern (mit
 Winterfenster) und Küche nebst Zubehör, auf 1. Jan. 1866 zu verm. 16804
 Wellrichstraße 18 ist eine kleine Mansardwohnung zu vermieten. 18442
 Wellrichstraße 20 bei Ph. Bed ist eine freundliche Wohnung, aus 4—5
 Zimmern und allem Zubehör bestehend, sogleich zu vermieten. 16533
 Wilhelmshöhe 2 ist eine schöne Parterrewohnung, sowie eine im 3. Stock
 an eine kleine Familie zu vermieten. 16534

Ein Laden

mit vollständigem Logis ist zu vermieten Michelsberg 8 bei Sengel. 17680
 Ein Landhaus (Herrschaftshaus) in angenehmer Lage ist im Ganzen oder ge-
 theilt vom 1. April l. Js. ab zu vermieten. Dasselbe enthält Parterre
 1 Salon mit 5 Zimmern, Bel.-Etage 1 Salon mit Balcon und 5 Zimmern,
 Front-Zimmer und 5 Mansarden und das sonst Erforderliche. Näh. Kirch-
 gasse 15 b, Parterre. 18565

Möblirt zu vermieten

sind pro 1. Januar 1866 ein Salon, zwei Schlafzimmer und Küche Schiller-
 platz 3 bei W. Fohmann. 21243
 Am Eck der Schiersteiner- und Dogheimerstraße sind im Hinterbau 2 Dach-
 logis auf 1. April zu vermieten. Näh. daselbst. 21250

Ladenvermietung.

In meinem neu erbauten Hause, Neugasse, ist bis zum 1. April oder
 früher ein geräumiger Laden nebst Magazin zu vermieten.
 Friedrich Warburg. 18577

Ein Laden nebst Comptoir,

mit oder ohne Wohnung, ist zu vermieten. Näheres Spiegelgasse 6 im
 dritten Stock. 21194

Penslon anglaise. S'adresser au bureau de cette feuille. 18958

In meinem Hause Dogheimerstraße 23a ist eine Wohnung, bestehend aus 2
 Zimmern, Kammer, Küche, Keller, Holzstall und Mitgebrauch der Waschküche
 zu vermieten. Georg Vird. 19100

Ein schönes gut möblirtes Zimmer in Mitte der Stadt ist billig zu vermietth.
 Näheres Exped. 19810

In meinem neu erbauten Hause Eck der Lehr- und Röderstraße sind mehrere
 Wohnungen nebst einem Laden zu vermieten und auf den 1. April zu be-
 ziehen. W. Göbel. 20467

Ein Herr kann Kost und Logis erhalten per Monat 14 fl. Näh. Exp. 20817

Mehrere Arbeiter können Logis per Monat 1 fl. 30 kr. und Mittagstisch für
 10 kr. erhalten. Näh. Exped. 20818